

30/5.

C o u r i e r

wider den slavischen Konflikt.

Statistische Beantwortung der an mich Befertigten ergangenen Briefe ddo. Prag 25. April, ddo. Carlstadt 30. April; ddo. Neusatz 19 Mai und ddo. Wukovar 20. Mai 1848, über die, diesen Partien eingesandten 400 Broschuren für die wissenschaftlich nicht gebildeten Slaven, zur Einsicht der auch ihnen aus unserer Revolution erwachsenen hochwichtigen Interessen.

Wit der verabscheuungswürdigsten Miene hat die verdönte Aristokratie und Bureaokratie — unter **Cure** wissenschaftlich nicht gebildeten Czechen in Prag; und eben so auch unter einen ähnlichen Theil der illyrischen Nationalitäten in Kroatien, Slavonien, Syrmien und bis zum Banat — die entstelltesten Einstreuungen — zur neuerlichen Untergrabung der auch **Guch** aus unserer, in der Weltgeschichte rühmlichsten Revolution errungenen hochwichtigen Interessen zu verbreiten gewußt; und es tritt somit die Pflicht eines jeden hiesigen Bürgers und National-Garden ein, die Falschheit dieser demagogischen Umtriebe zu beleuchten, damit diese veralteten Feinde eines jeden civilisirten Staates auf immer, auch von Eurem vaterländischen Boden vertrieben werden sollen.

Der gefertigte Referent übernimmt somit diese Pflicht auch aus wahrer und angeborner Hochachtung für die slavischen Nationen der k. k. Staaten, in Folgendem:

Betrachten die edleren der slavischen Nation in den k. k. Erblanden; und überhaupt die bessern Starosti der Czechen in Prag; und nicht minder auch die der Kroaten in Carlstadt, welche die Fackel der Zwietracht in den k. k. Staaten zu tragen suchen, die Errungenschaften aus unserer fraglichen Revolution vom 13., 14. und 15. März 1848:

Constitution! National-Garde! Pressefreiheit und Mündlichkeit und Oeffentlichkeit des gerichtlichen Verfahrens!

so ist es evident, daß die gedachten slavischen Aufwiegler, ihrem eigenen Interesse und dem Interesse ihrer Nachkommen blindlings entgegen treten.

Und darum entgegen wir diesen im Interesse ihrer Souveränität mit den übrigen deutschen und österreichischen Nationen, mit der nöthigen statischen und moralischen Umsicht in Folgendem:

Nicht die deutsch-österreichische Nation in Wien, ist **Guch** Czechen in Prag; und nicht die hungarische Nation ist **Guch** Illyrier, in Kroatien, Slavonien, Syrmien und bis zum Banat, die Schuld an **Curer** sogenannten Untergrabung, durch Jahrhunderte; sondern diese Schuld tragen **Cure** eigenen Aristokraten und Bureaokraten.

Seht ihr dieß bei offenen Augen nicht ein, so ist's hier der Ort, **Guch** davon zu überzeugen.

Zu diesem Ende fragen wir **Guch** kurzichtige Starosti der Czechen: Habt **Ihr** nicht eure eigenen Gerichtsbarkeiten? Und sind **Cure** Repräsentanten, sowohl bei den politischen, als auch bei den Civil-Administrationen nicht fast lauter Böhmen?

Habt **Ihr** ferner, den Fürsten Kollowrat nicht eben so gut zum Minister der innern Angelegenheiten gehabt; als er es auch für die deutsch-österreichische Nation gewesen ist?

Hat dieser Fürst, und eure sonstigen Aristokraten und Bureaokraten eure Staats-Angelegenheiten nicht eben so schlecht verwaltet, als er auch die der deutsch-österreichischen Nation schlecht repräsentirt hat?

Wie könnt **Ihr** also nun **Cure** Wohlthäter, die deutsch-österreichische Nation verläumben, ohne den Abscheu aller civilisirten Völker Europas, auf Euch zu laden?

Und nun an **Guch** edlere der kroatischen und illyrischen Nation die Rede:

Wer hat denn **Guch** durch Jahrhunderte geknechtet, wie **Ihr** euch, leider Gott, beschwert? Etwas die hungarische Nation?

Sind es nicht wieder **Cure** eigenen Aristokraten und Bureaokraten, welche mit den hungarischen im Einverständnis, durch Jahrhunderte **Cure** und auch die hungarische Nation geknechtet haben?

Hattet ihr nicht auch in allen euren Comitaten und l. f. Städten, eine gemeinschaftliche politische und Civil-Gerichtsbarkeit? Und hattet ihr nicht selbst bei den Landtagen zu Ungarn **Cure** Repräsentanten?

Aus allen diesen Thatfachen geht es also auch **Guch** unabweislich hervor, daß nicht die hungarische Nation, sondern daß das alte Regime **Curer** eigenen Aristokraten und Bureaokraten, die Schuld an **Curer**, und mithin auch an der Unterjochung der hungarischen Nation getragen haben.

Nun die Macht jener mit Fluch beladenen Staatsmänner: Metternich, Sedlnitzky, Laaze, Kollowrat, Josifa — und seiner Vorfahrer, — welche durch das falsche System Metternichs allen Nationen der k. k. Staaten tiefe Wunden schlugen; für alle dem Scepter Sr. Majestät anvertrauten Völker und somit auch für **Guch** sämtliche slavische Nationen der k. k. Erblande durch die obigen neuen Errungenschaften: Constitution! National-Garde! Pressefreiheit und Mündlichkeit und Oeffentlichkeit des gerichtlichen Verfahrens, durch die Intelligenz der Mitglieder unserer hohen k. k. Universität, und durch die moralische Kraft unserer Wiener-Bürgerschaft und National-Garden auf immer zertrümmert ist. — Und diese Wohlthaten, welche bei dem letzten Landtage unter der humanen Vertretung auch **Curer** neueren weisen, in der Weltgeschichte nicht minder berühmten gewordenen Repräsentanten, auch auf das ganze Königreich Ungarn durch eine neue, unter der Verantwortlichkeit eines neuen Ministeriums fester gegründete Constitution, sich auch über **Cure** illyrischen und slavischen National-Interessen verbreiten sollen; — verwerfet **Ihr** mit frevelnder Hand; denn anstatt, daß **Ihr** das Band, welches durch die Vereinigung auch **Curer** National-Interessen mit der constitutionellen deutsch-österreichischen und hungarischen National-Souveränität auch zu **Curem** und zum Heile **Curer** Nachkommen fester und enger knüpfen solltet; — so wagt ihr es, daselbe ohne Ueberlegung deswogen zu zerreißen, weil **Ihr** Czechen die Unterordnung der österreichischen Nation — der Curigen; so wie die Illyrier und Kroater die Unterordnung der hungarischen Sprache der Illyrischen wollen. — „Doch, besser gesagt: Weil **Guch** **Cure** hinlänglich consignirten Landesverräter — die **Ihr** besser kennen solltet — mit ihrer gewissen Kaste Aristokraten und Bureaokraten unter solchen aufsprüchlichen Vorwänden — noch euch **Ihr** die süßen Früchte einer vereinigten Volks-Souveränität genießen solltet, — unter einer andern Gestalt — neuerdings knechten wollen.“

D! daß **Ihr** Fanatiker nicht einsehst, daß die Zwietracht, die **Ihr** austreuet, nicht aus dem Gemüthe der besser gebildeten Czechen und der übrigen slavischen Nationen, und nicht aus dem Kerne des Volkes und Bauernstandes, sondern nur aus den demagogischen Umtrieben **Curer** eigenen bezeichneten Aristokraten und Bureaokraten hervorgehe, welche Euch durch ihre verbrecherischen Bestrebungen zur Untergrabung der auch Euch erwachsenen neuen und vereinigten National-Souveränität mißbrauchen, — und, um ihre alten aristokratischen Privilegien zu behaupten, **Guch** neuerdings in den Staub zu treten suchen; und Euch vielleicht neuerdings bis auf die Tage ihrer Ahnen: Libuffa, Przemisl, Ottocar u. c. u. c., und des Kralewitscha Marko — dem **Cure** illyrischen Völker in Banat, Syrmien und Slavonien in ihren aufbewahrten National-Liedern — heut zu Tage noch keinen Wehrauch streuen — zurück zu führen suchen. — — —

D ihr betrogenen, wissenschaftlich nicht gebildeten Starosti der Czechen in Prag, und **Ihr** Illyrier: Kroatiens, Slavoniens, Syrmien, bis Banat, — welche durch **Cure** Verweigerung zum Anschlusse der Euch mit Bruderliebe gebotenen deutsch-österreichischen und hungarischen National-Souveränität — **Curer** slavischen Nation den derbsten Schlag beifügt! D, daß **Ihr** es nicht einsehst, wie Euch **Cure** Nachkommen werden fluchen müssen, wenn sie einst **Cure** Verblendung in der diesräuligen Weltgeschichte lesen werden!!

In Erwägung nun, daß **Ihr** von keinem andern constitutionellen Monarchen, so wie von Sr. Majestät unserm unsterblich gewordenen Kaiser und König: Ferdinand dem I. — die goldenen Früchte einer vereinigten constitutionellen National-Souveränität, und mithin auch **Cure** National-Sicherheit, so glorreich zu hoffen, oder zu erlangen — die Aussicht habt; und daß die verblendeten Ansprüche wie oben **Curer** wissenschaftlich nicht gebildeten Czechen und Illyrier von keiner Politik irgend welcher civilisirten europäischen Macht; selbst von der weisen Politik Auslands ohne dessen großem Nachtheile im europäischen Staats-Verbande — nicht gebilligt werden kann.

Und in weiterer Erwägung, daß sich nicht jede europäische Nation die große Wagschale der europäischen Staaten willkürlich anmassen könne — und daß **Cure** wahre Sicherheit, Ehre und Existenz, ja der Glanz auch **Curer** slavonischen Kronen: Böhmen, Dalmatien, Kroatien, Slavonien, Gallizien, Podomerien und Illyrien; so wie auch die Ausbildung **Curer** literarischen und sonstigen industriellen Wissenschaft, und nicht minder auch **Curer** Verkehr im Handel und Wandel nach allen Zonen des Erdballs, ganz bedingt von der Vereinigung auch **Curer** National-Souveränität mit der deutsch-österreichischen — und hungarischen — abhängt; so bleibt **Guch** weiter nichts, als die leichte Wahl übrig, von den durch demagogische Umtriebe und zu **Curem** Untergange Euch gemachten Einflüsterungen — wieder abzugehen; und **Cure** gerechte Indignation gegen **Cure** ausgewiesenen Feinde (die Aristokraten und Bureaokraten) zu erheben, um diese im Geiste der auch **Guch** errungenen neuen Constitutionen, wie oben durch die Macht der vereinigten deutsch-österreichischen und slavischen; dann hungarisch-illyrischen National-Souveränitäten — auf immer vom vaterländischen Boden zu vertreiben.

Es ist übrigens ganz klar, daß nur diese großen Ereignisse — Euch **Curen** Freunden feindlich gegenüber gestellt haben, und daß **Ihr** blos durch die gedachten Umtriebe **Curer** Feinde — Freund gegen Freund! Bruder gegen Bruder! Vater gegen den Sohn und Sohn gegen den Vater! — zu **Curem** größten Nachtheile, zu dem Ende aufgereizt werdet, damit dieses verabscheuungswürdige letzte Mittel unser gemeinschaftlichen Feindes — der Geist und Verunft lähmenden Aristokratie und Bureaokratie — als ihr letztes Unterjochungs-System nicht unverfucht bleibe.

Der 15. Mai gab uns Allen die National-Souveränität (Volksherrschaft), und der 26. Mai eben dieses glorreichen Jahres 1848, bewies unsere Stärke und die Kraft des einigen Volkes gegenüber der Gewaltherrschaft.

Glaubet also ja nicht, was man Euch höhnisch vorschwähet, daß unsere Mitglieder der hohen k. k. Universität, mit der vereinigten löbl. Bürgerchaft und den National-Garden — das Ministerium oder die Regierung hier in Wien bilden, und Unordnung stiften; sondern wisset, daß diese Ciceronen, welche die Staatsverfassung und die Gesetze des Landes gehörrig und nicht umgekehrt (wie die Aristokraten und Bureaokraten) ausstudirt haben, dem hohen Ministerium blos die Vorarbeiten zum Ausbaue des neuen constitutionellen Staates, und zwar nach der Constitution — unterbreiten.

Mithin sind diese Ciceronen weiter nichts als die eminenten und ursprünglichen Vertreter des Volkes und des bürgerlichen Lebens. Sie sind die Wächter zur Begründung und Aufrechthaltung der gesetzlichen Freiheit, und der gemeinschaftlichen National-Souveränitäten der constitutionellen Staaten Sr. Majestät. — Wir rufen mithin der Aristokratie und Bureaokratie ein gemeinschaftliches: Perceat!!! zu. —

„Ein Blick, selbst des minder wissenschaftlich Gebildeten unter Euch blickern Czechen und sonstigen Slaven und Illyriern, auf unsere neuen Errungenschaften — wie oben, — und es leuchtet die Wohlthat und die glänzende Zukunft der vereinigten National-Integrität der constitutionellen Staaten Sr. Majestät, von Innen, wie von Außen, auf ewige Zeiten von selbst in die Augen.“ — Dies wiederhole ich hier mit dem Beisatze: Sapienti salis!!

Um aber jedes Mißverständnis zu befeitigen und diese glänzende Zukunft für immer zu verbürgen, hat der gefertigte Referent die eingangs gedachten Broschüre, enthaltend die Erläuterung über unsere neuen Errungenschaften, für die wissenschaftlich nicht gebildeten slavischen Bürger und National-Garden zu ihrem gesetzlichen Gebrauche in Druck gegeben, und hat es nicht unterlassen, je 100 Exemplare dieser Broschüre nach den Haupt- und besseren l. f. Städten der Monarchie zur Verbreitung zu übersenden.

Derselbe erhielt aber von seinen eingangs gedachten Correspondenten in una nimia die Antwort, woraus sich **Cure** erhobener Konflikt der Frage laut aussprach. Diese Veranlassung ist es also, welche den gefertigten Referenten, wie schon oben gesagt worden ist, aus angeborner National-Hochachtung, und als National-Garden verpflichtet, **Cure** bessere Vertretung zu übernehmen, und **Guch** von **Curem** Konflikte abzurathen, welcher **Cure** Nation vor den Augen aller großen civilisirter Nationen Europas gleich wilden Horden darstellen muß, und Euch nach der Tendenz **Curer** Feinde bis auf die Tage ihrer Ahnen: Libuffa, Przemisl, Ottocar u. c. u. c. dann des Kralewitscha Marko zurückdrängen wird, wofür **Ihr** Euch bei dem Anblicke dieser **Curer** bessern Vertretung, weise zu hüten wissen werdet. — — —

Zum Schlusse autorisirt der gefertigte Referent die nachstehenden Commissionäre, an welche derselbe je zu 100 Exemplare der obigen Broschüre bereits eingesendet hat, dieselben unter die besser gebildeten Czechen und Illyrier gratis auszuthellen, damit Jeder dieser Nationen seine achtbare Stellung als National-Garde in den constitutionellen Staaten Sr. Majestät kennen lernen möge; und der Zweck dieser Sendung geheiligt werde.

Diese Herren Commissionäre und Buchhandlungen sind: A. Traßler in Troppau; Anf. Wäscher und Comp. in Teschen; G. J. Bernstein in Zarnow; Borrosich und Andrá in Prag; Bened. Pfeiffer in Reichenberg; Eduard Gözl in Dilmütz; Franz Galitsky in Lemberg; Fr. Piller in Lemberg; Georg Lechner in Laibach; Alois Schwarz in Krakau; P. E. v. Edenthal in Iglau; E. Fuchs in Budweis; Jos. Jilinsky in Brody; Fr. Suppan in Agram; Vas. Kofanovich in Carlstadt; Marko Kofulich in Fiume; Mich. Ambrochits in Warasdin; Pet. Wukashinowits in Wukovar; Dem. Markowits in Ofen; Wlana und Dona in Pesth; P. Poppowits in Pesth; Joh. Zwickowits in Temeswar; Joh. Manakowits in Neusatz; Tittel und Sohn in Klausenburg, und Zacharias und Lucas in Kronstadt.

Wien, den 30. Mai 1848.

Theod. Iwan,
hiesiger Bürger und National-Gardist.